

## **SCHULE DES SEHENS. BILDER VON GIOTTO BIS WARHOL MEISTERWERKE DER KUNSTGESCHICHTE ENTSCHLÜSSELT**

Viele bekannte Werke der bildenden Kunst aller Epochen erscheinen auf den ersten Blick rätselhaft oder schwer zugänglich. Ihre Komplexität wirkt bisweilen einschüchternd und unbegreiflich. Mit dem Band *Schule des Sehens* legen Patrick de Rynck und Jon Thompson nun eine nützliche Handreichung zum Verständnis großer Werke der Kunstgeschichte von der Renaissance bis zur Postmoderne vor.

4. Juni 2019 - Was macht den florentinischen Künstler Giotto zum Begründer der italienischen Renaissance? Und was ist an Masaccios Fresco *Dreifaltigkeit* so bahnbrechend, dass es die europäische Kunst für immer verändern würde? Manches Werk der Alten Meister scheint ohne Kenntnisse der griechischen und römischen Mythologie oder der christlichen Theologie, damals so lebendig in den Köpfen der Künstler und ihres Publikums, schwer zugänglich. Denn das Geheimnis von Meisterwerken liegt oft in einer reichen Sprache von Symbolen, Themen und Motiven, die dem heutigen Betrachter häufig unbekannt sind. Auch das Wissen um Maltechniken und Materialien ist für die Rezeption eines Kunstwerks von großer Bedeutung.

Auch die moderne Kunst kann in ihrer Komplexität oder aber in ihrem radikalen Minimalismus für den Betrachter bisweilen ebenso einschüchternd oder kryptisch wirken. Hier hilft häufig ein genauer Blick oder ein Wissen um Entwicklungsprozesse, Kontexte und Bezugsrahmen, um die vielschichtigen Arbeiten einordnen und besser betrachten zu können.

Diese Rätsel der Kunstgeschichte entschlüsseln der Altphilologe Patrick de Rynck und der Künstler und Kurator Jon Thompson anhand von rund 180 Gemälden, die sie in zwei großen Kapiteln (*Die Alten Meister – von Giotto bis Goya* und *Die Neuen Meister – von Courbet bis Warhol*) präsentieren. In kurzen, prägnanten Beschreibungen werden die Bilder nicht nur als Teil eines künstlerischen Gesamtwerkes, sondern auch in ihrer jeweiligen Epoche und künstlerischen Strömung verortet. Erläuternde Detailansichten heben wichtige Aspekte der Bilder hervor.

Der Band versammelt über 500 farbige Abbildungen, die zusammen mit den pointierten Texten ein Interesse an der Kunst auch jenseits der vorgestellten Arbeiten wecken und den Blick für die Kunst schulen. Ein anschauliches Überblickswerk einiger der schönsten Gemälde von der Renaissance bis heute.



**SCHULE DES SEHENS  
BILDER VON GIOTTO BIS WARHOL**

Von Patrick de Rynck, Jon Thompson

Deutsch  
2019. 400 Seiten, 500 Abb.  
gebunden  
24,00 x 17,00 cm  
ISBN 978-3-7757-4588-8

28,00€

**HATJE CANTZ**

Hatje Cantz ist ein international wegweisender Fachverlag für Kunst, Architektur und Fotografie. Seit 1945 produziert und verlegt Hatje Cantz mit fundierter Expertise, Begeisterung für das Handwerk und einem konsequent hohen Qualitätsanspruch individuelle Publikationen.

Hatje Cantz versteht sich, insbesondere auch im digitalen Zeitalter, als Bindeglied zwischen Museen, Künstlern, Galerien, Sammlern und Kunstinteressierten. Die Vermittlung von Wissen – inhaltlich wie visuell – sowie die Begeisterung für Kunst stehen stets im Fokus des Engagements.

Als konsequente Fortführung des Portfolios und um Kunst auch über das Medium Buch hinaus erfahrbar zu machen, lanciert Hatje Cantz im Rahmen der EDITION HATJE CANTZ u.a. Arbeiten auf Papier, Fotoarbeiten und Kunstobjekte in streng limitierten, signierten Auflagen.

[www.hatjecantz.de](http://www.hatjecantz.de)

**PRESSEKONTAKT**

Jennifer Berndt  
Presseleitung | Press Director  
(in Elternzeit)

Max Schadow  
Junior Pressereferent | Junior PR Manager  
[presse@hatjecantz.de](mailto:presse@hatjecantz.de)  
Tel. 030 346 46 78-23

**HATJE  
CANTZ**